



SOLVARES

CONNECTED MINDS

2024 26 NOVEMBER HOTEL HAMBURG EMPIRE RIVERSIDE

Von der Komplexität zur Klarheit: Erfahrungen von ATB WATER bei der Digitalisierung des Service

Murat Ceylan
COO ATB WATER GmbH

SOLVARES

FIELD SERVICE MANAGEMENT

Erfahrungen von ATB WATER bei der Digitalisierung des Service



Der Weg vom analogen zum digitalen Serviceprozess

Zentralisierung der Servicestruktur und Tourenplanung

 Integration von Warenwirtschaft, Behördenkommunikation und weiteren Prozessen

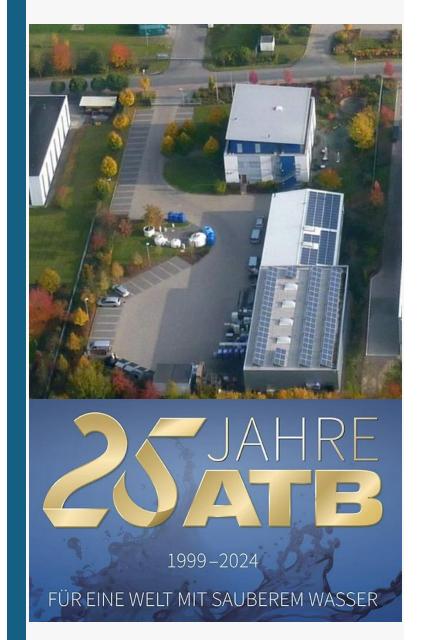








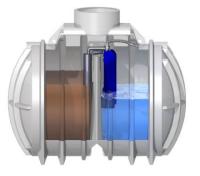




ATB WATER GmbH

- Gründung 1999
- ca. 100 Mitarbeiter im Unternehmensverbund
- Marktführer in Deutschland
- Über 130.000 Anlagen in Betrieb
- Kernkompetenz: dezentrale Klärtechnik
- Lösungen von der Reinigung bis zur Wiederverwendung des Abwassers



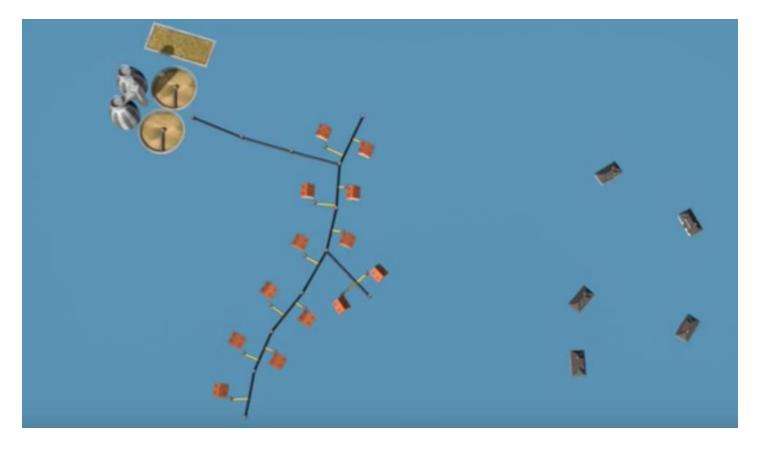




Was sind Kleinkläranlagen (KKA)?

- Gesetzliche Vorgaben für Bau und Betrieb von KKA
- Betrieb einer KKA nach wasserrechtlicher Erlaubnis durch Untere Wasserbehörden
- Im Rahmen dieser Erlaubnis gefordert:

Abschluss Wartungsvertrag mit Fachbetrieb (2x jährlich)



Zentral vs. Dezentral



Service @ ATB.... Historie

Werkskundendienst

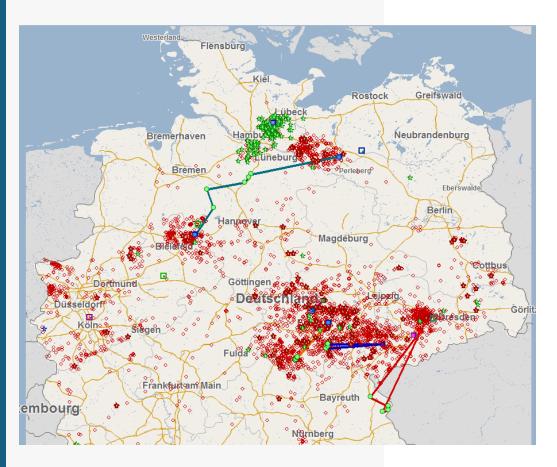
Dezentrale Orgastruktur

- Individuelle Tourenplanung
- Chaotisch und ineffizient
- Keine Prozesse
- Keine Controlling Tools
- NIE alles geschafft!
- Defizitär

- Zunächst nur Service am Hauptstandort/ Porta Westfalica
 - ein Techniker / ein paar hundert Verträge
- Seit 2013 Tourenplanung mit FLS VISITOUR
 - Großteil der Features wurden nicht genutzt
 - keine Pflege / keine Updates
- Bis 2020: anorganisches Wachstum
 - In Summe 11 Techniker / 5.000 Verträge
 - Standorte Porta, Thüringen, Meck-Pomm
 - alle Standorte arbeiten analog und mit Papier



2021 / Umbruch



Workshop mit FLS

- Datensichtung und Analyse
- Neue/ergänzende Parametrisierung von Kundendaten und Mitarbeiter-Skills
- Einführung einer zentralen Planung
- Einführung des FLS-Cockpits/Controlling
- Wirtschaftlichkeitsanalyse: Unrentable Kunden wurden gekündigt ... kostenintensive Touren eliminiert
- Preisanpassungen (fast flächendeckend)
- Einführung eines Provisionssystems







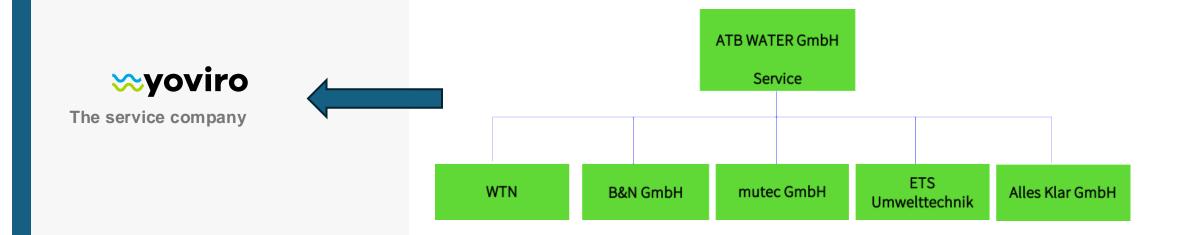
- Erstmals: ALLE Wartungen geschafft!
- ca. 40 % Effizienzsteigerung
- Reduktion der Fahrzeiten und Kilometer (in Summe 80.000km)
- Steigerung von 1.291 Touren/ 2019 auf 2.055 Touren/ 2021
- Steigerung Aufträge gesamt von 9.626/ 2020 auf 10.096/ 2021
- Reduzierung Überstundenkonten von ca. 2.200 auf <900
- Leider auch: 2 Monteure des systematischen Betruges überführt, nur einer wurde ersetzt
- Monteure haben im Schnitt 15 % mehr Gehalt (inkl. Provisionen)



Was ist seither passiert ...?

Der Markt verändert sich ... massiv

- Immer mehr Betriebe hören auf
- Fachkräftemangel immer signifikanter
- → Anorganisches Wachstum





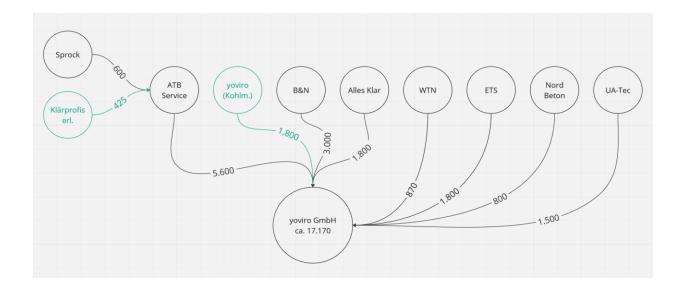
Herausforderungen



Skalierung in sehr kurzer Zeit

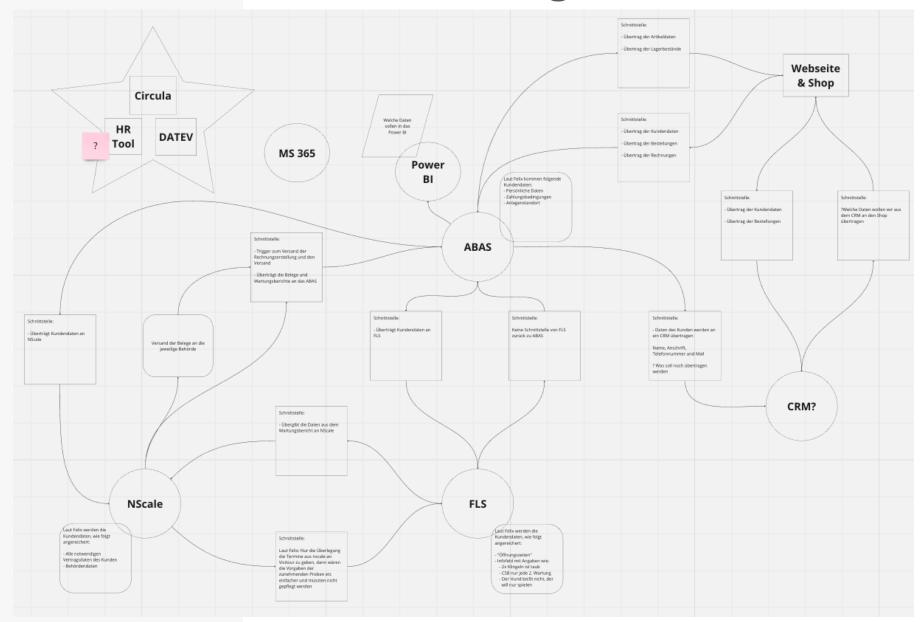
- Führung von 7 Standorten
- Stark unterschiedliche Prozesse, Strukturen und Kosten
- In Summe 18.000 Verträge mit 29 Servicetechnikern

Ausgliederung und Migration in eine zentrale Gesellschaft





Umsetzung / Neue IT-Landschaft



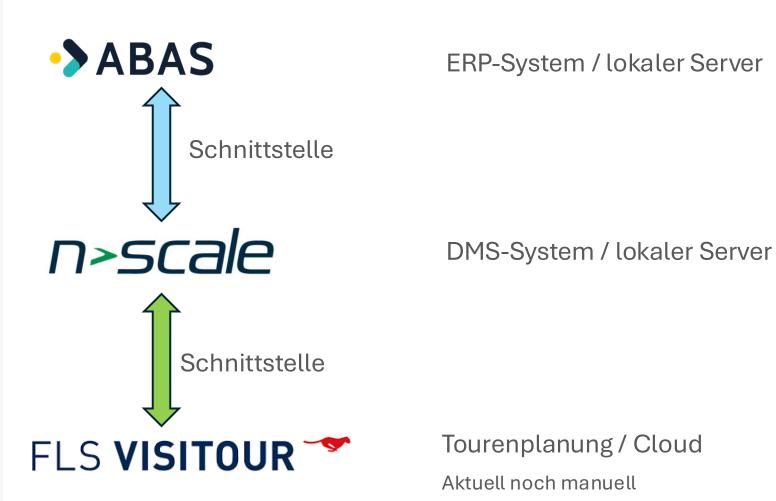


Prozess Ablauf/ Praxis

Planung	Terminabsprache mit dem Kunden Planung der Tour	Postkarte/ Brief (e-Post) / Telefonisch FLS VISITOUR übermittelt Daten an das Tablet des Monteurs
Durchführung	- Wartung der Dienstleistung - Wartung der Anlage - eventuelle Reparaturen - eventuell Ersatzteile - Wartungsprotokoll erstellen - Wasserprobe mitnehmen	Monteur mit Tablet: Erfassung der Daten im digitalen Wartungsprotokoll, digitale Fotoablage Live Synchronisation in die Cloud
Abschluss	- Analyse der Probe - Analysewerte in Datenbank - erstellen und Versand an Kunden - kaufmännische Rechnung (automatisiert)	Labor Zusammenspiel DMS/ ERP Elektronischer Versand per E-Post
	 Protokoll und Laborwerte erstellen und Versand an Behörde Protokoll und Laborwerte 	Elektronischer Versand per E-Post oder digitales Protokoll



Prozessstruktur





N-SCale DMS System / Middleware

nscale Cockpit als Informations-, Dokumenten- und Workflow-Management, zusammengefasst unter einer Oberfläche

Komplexität → <u>sehr viel Customizing</u>

- Protokolle und Laborberichte müssen an die Behörden übermittelt werden.
- Müssen parallel an die automatisiert erstellten Rechnung aus dem ERP angehangen werden, BEVOR das Dokument an die E-Post übermittelt wird.
- Werden in einer Schnittstelle zusammengefügt.

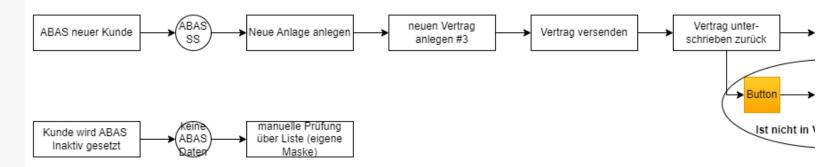
- 11.000 Behörden-Kontakte
- 3 Protokoll-Varianten (PDF, XML, CSV)

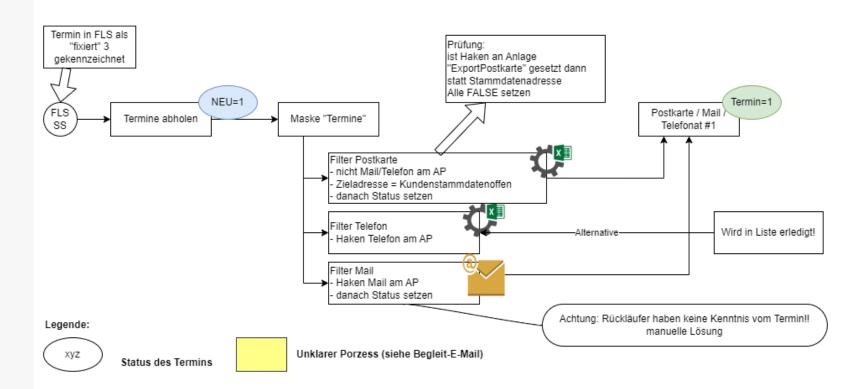


Erfassung Stammdaten

Terminabsprache

Prozessstruktur

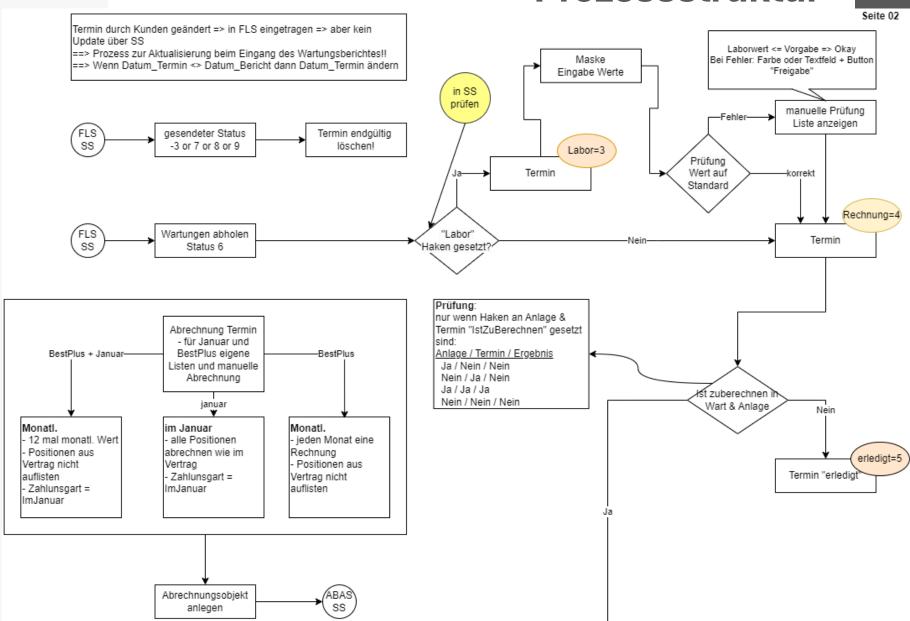






Prozessstruktur

Zusammenspiel FLS und nscale





Projekt-Skizze

Projektstart: 1.6.2023

• Go-live: 1.3.2024

Kosten (Plan) 150.000 EUR

Kosten (Real)
 143.000 EUR (externe)

37.000 EUR (interne)

• Fördergeld - 40.000 EUR

Sächsische Aufbaubank Digitalisierungshilfe



Aktueller Stand

- 3 von 7 Standorten sind bereits migriert und arbeiten mit den Systemen
- Migration der Standorte 4 und 5 in Vorbereitung. Go-Live noch in 2024. Die letzten beiden Standorte migrieren im Januar.

Herausforderungen

- Datenmengen
- Altersstrukturen MA
- Affinität zu Digitalisierung
- Laufendes Tagesgeschäft

Migrationsprozess:

- Datensichtung und Anreicherung der Daten (personalintensiv)
- Datenmigration
- Personal Onboarding
- Intensive Schulung des Innendienstes
- Praktische Schulung Monteure (Tablets)
- 2 Wochen "betreutes Go-Live"



Ausblick/ Backlog

 Nach vollständiger Migration ALLER Daten Evaluierung einer potentiellen Neustrukturierung

Gebietsaufteilung, Standortbetrachtungen, Touren-Orga

- Controlling/Einführung von FLS MANAGEMENT INSIGHTS Anzapfen von FLS-Daten und Migration in MS Power BI
- Weitere Automatisierung der Ausgabeformate (variable Behördenanforderungen)
- Zunehmende Migration von weiteren Standorten



ATB WATER GmbH

Südstraße 2

D-32457 Porta Westfalica

Phone: +49 5731 30230-0

Fax: +49 5731 30230-30

E-Mail: info@atbwater.com

Website: www.atbwater.com







SOLVARES

CONNECTED MINDS

2024 HOTEL HAMBURG EMPIRE RIVERSIDE

Zeit für Ihre Fragen

SOLVARES

FIELD SERVICE MANAGEMENT